

Projektdokumentation für die Zusatzqualifikation (bitte max. 2-3 Seiten)

1. Titel des Projektes

Krimiprojekt digital - Von Seiten zu Szenen (Ersatz 4. Schulaufgabe Deutsch)

2. Zielgruppe

8. Klasse Deutsch, 32 SchülerInnen mit Vorkenntnissen bzgl. iMovie/ CapCut, aber unterschiedlichen Einstellungen zur Literatur/ zum Lesen

3. Zeitrahmen

22.04.2024 – 16.06.2024

Meilensteine: Abgabe analytischer Teil von Jugendkrimis; Abgabe kreativer Teil (eigene Kriminalgeschichte als Legetrick)

Zeitplanung: konnte eingehalten werden

4. Zielsetzung

- Medienkompetenz
- Konzentration
- Sozialkompetenz
- Selbstorganisation/ Planungskompetenz
- Wissenserwerb
- Motivation
- Selbsterfahrung
- Problemlösefähigkeit
- Kreativität
- Leseförderung

5. Medien und Material / Anschauungsmaterial / Arbeitsmuster

Arbeitsblätter „Drehbuch und Storyboard“ und „Umgang mit epischen Texten“

Digitale Endgeräte, Stative, Bilder für den Legetrick

Vgl. auch weiterführende Links

6. So wird's durchgeführt

- 1) Auswahl der Lektüren: Die SchülerInnen erhalten insgesamt 20 Titel von Kriminalromanen und die Aufgabe, sich mit deren Inhalt vertraut zu machen. Anschließend stimmen sie auf mebis für ihre 3 Favoriten. In der darauffolgenden Stunde werden die Ergebnisse präsentiert und die SchülerInnen dürfen sich selbständig zu 4er-Gruppen zusammenschließen. Die Zuweisung der Kriminalgeschichte kann entweder via Los (Vorteil: keine Diskussion wegen gleicher Vorlieben; Nachteil: SchülerInnen müssen sich mit einer Lektüre beschäftigen, die sie nicht wirklich interessiert -> Motivationsverlust?) oder durch Wahl der SchülerInnen erfolgen (Vorteil: höhere Motivation; Nachteil: mehrere Gruppen möchten das gleiche Werk bearbeiten). In dieser Klassen sind sich die SchülerInnen schnell untereinander einig geworden (andernfalls hätte gelost werden müssen).
- 2) Reservierung des iPad-Koffers für den genannten Zeitraum + Blocken der Präsentationstermine im Schulaufgabenplan)

3) Vorstellung/ Ablauf des Projekts (vgl. Projektbeschreibung):

- a) Jede Gruppe erhält eine Kriminalgeschichte, die sie nach bestimmten Kriterien untersucht und der Klasse präsentiert (= analytischer Teil, handschriftliche Abgabe; Einzelleistung).
- b) Zusätzlich verfasst jede Gruppe eine Kriminalgeschichte und erstellt einen Film mit Legetrick (Dauer ca. 3 - 4 Minuten; = kreativer Teil; Gruppenleistung).
- c) Präsentation der Ergebnisse inklusive Filmvorführung (zu Beginn jeder Stunde entscheidet das Los darüber, welche Gruppe präsentiert)
- d) Untersuchungsschwerpunkte (per Los zugeordnet):
 - Basisinformationen und Inhaltszusammenfassung
 - Personenkonstellation und Figurencharakterisierung der Hauptfigur(en)
 - Untersuchung von Raum- und Zeitgestaltung sowie der Erzählperspektive
 - sprachliche Gestaltung - Merkmale Kriminalliteratur
- e) Um den SchülerInnen Zeit für die Lektüre der einzelnen Werke zu geben, erfolgt während der ersten Stunden die Theorievermittlung anhand von Tutorials/ Ergänzungen durch die Lehrkraft

- Genres Thriller, Krimi und Mystery
- Charakterisierung einer literarischen Figur
- Leitmotiv
- Symbol
- Raumanalyse
- Erzählzeit - erzählte Zeit
- Erzählperspektive
- Figurenkonstellation
- Inhaltsangabe
- Legetrick
- Tutorial iMovie
- Tutorial CapCut

4) Arbeit am Projekt in der Schule und daheim

- a) Erarbeitung des Untersuchungsschwerpunktes und Anfertigen der Präsentation
- b) Schreiben der Kriminalgeschichte
- c) Erstellung der Requisiten, Proben
- d) Filmen (an verschiedenen Orten im Schulhaus) mithilfe der Schul-iPads/ BYOD
- e) Nachbearbeitung des Videos

Die Lehrkraft fungiert in dieser Zeit als AnsprechpartnerIn und gibt Tipps und Hilfestellung.

7. Nachbereitung

Keine explizite: Präsentation + Feedbackbogen

8. Tipps

positive Aspekte:

- Dank eines Projekts im Musikunterricht war die Klasse mit iMovie/ CapCut bereits vertraut (im Vorfeld unbedingt Wissensstand abfragen!)
- insgesamt hohe Motivation und Spaß (SchülerInnenaussagen!), trotz aufwändiger Arbeit (Videodreh + Nachbearbeitung), vgl. auch Qualität der Ergebnisse
- Alternative zum «traditionellen» Literaturunterricht
- hohe SchülerInnenbeteiligung (im Idealfall beteiligen sich alle in gleichem Maß an den Ergebnissen)

- Mitspracherecht der SchülerInnen bei Auswahl der Werke
- Differenzierung
Werke unterschiedlicher Länge (125 Seiten - knapp 400 Seiten), je nach Lesekompetenz
Berücksichtigung verschiedener Vorlieben/ breites Spektrum an unterschiedlicher Kriminalliteratur
(Klassiker wie «Mord im Orientexpress», eher genderneutrale Werke, explizit auf weibliche/ männliche Interessen abzielende Werke («Das Versteckspiel», «Mord ist nichts für junge Damen»))

Schwierigkeiten bzw. Probleme:

- Termine für Zwischenergebnisse festlegen und diese in die Bewertung einfließen lassen, da
- ungleich verteilte Motivation innerhalb einer Gruppe, trotz mehrfacher Gespräche mit der Lehrkraft
=> Probleme bei der Bewertung der Gruppenleistung
- teilweise sehr unterschiedliches Arbeitstempo innerhalb einer Gruppe
=> vermeiden, dass einige Gruppenmitglieder die Arbeit der anderen erledigen (müssen)
- aufgrund problematischer Raumsituation (schlechtes Licht, Lautstärke) haben die meisten Gruppen die Videos außerhalb der Schule angefertigt (besser: medienBox einbinden!)
- insgesamt hoher Zeitbedarf (knapp 2 Monate - Pfingstferien inbegriffen)

9. Weiterführende Links und Quellen

- a) Genres Thriller, Krimi und Mystery (https://www.youtube.com/watch?v=dneD-gk_zCo)
- b) Charakterisierung einer literarischen Figur (<https://www.youtube.com/watch?v=734tVtPBGbQ>)
- c) Leitmotiv (<https://www.youtube.com/watch?v=L819aqxX0Aw>)
- d) Symbol (<https://www.youtube.com/watch?v=L1HTIQ6JDfg>)
- e) Raumanalyse (<https://www.youtube.com/watch?v=1P6s1agQvWM>)
- f) Erzählzeit - erzählte Zeit (<https://www.youtube.com/watch?v=WdC65FTIyA0>)
- g) Erzählperspektive (<https://www.youtube.com/watch?v=Z0tycyE7VXU>)
- h) Figurenkonstellation (<https://www.youtube.com/watch?v=LkXYWaM3im4>)
- i) Inhaltsangabe (<https://www.youtube.com/watch?v=orM50gW6DcY>)
- j) Legetrick (<https://www.youtube.com/watch?v=mld6KsCYpVY>)
- k) Tutorial iMovie (https://www.youtube.com/watch?v=T5lry9_xhuo)
- l) Tutorial CapCut (<https://www.youtube.com/watch?v=dPYShUwAlfl>)